



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ie Institute for
Computers in
Education



FREIE BILDUNGSMATERIALIEN (OER) IN DER HOCHSCHULLEHRE

EVALUATIONSERGEBNISSE



ZUKUNFT DIGITALE LEHRE BW

21. SEPT. 2017 – HOCHSCHULE OFFENBURG

Entwicklung von Annotations-, Begutachtungs- und Anreizkonzepten für OER-Repositoryn

Digital Innovations for Smart Teaching – Better Learning

Wie kann die **Akzeptanz** und der **Nutzungsgrad** von OER erhöht werden?

Wie finde ich mit Hilfe von **Metadaten** passende freie Bildungsmaterialien?

Welche Möglichkeiten zur **Qualitätssicherung** sollten OER-Repositoryn bieten?

Projektleitung:

Prof. Dr. Peter Henning
Prof. Hans-Peter Voss

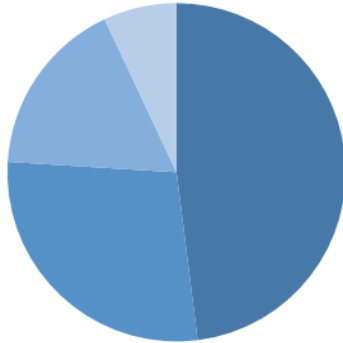
Projektmitarbeiter:

Martin Mandausch
Marc Riar



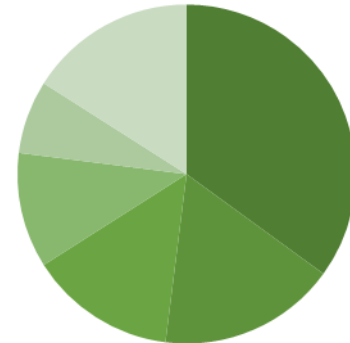
Online-Befragung zu OER an Hochschulen

Hochschulangehörige (n=362)



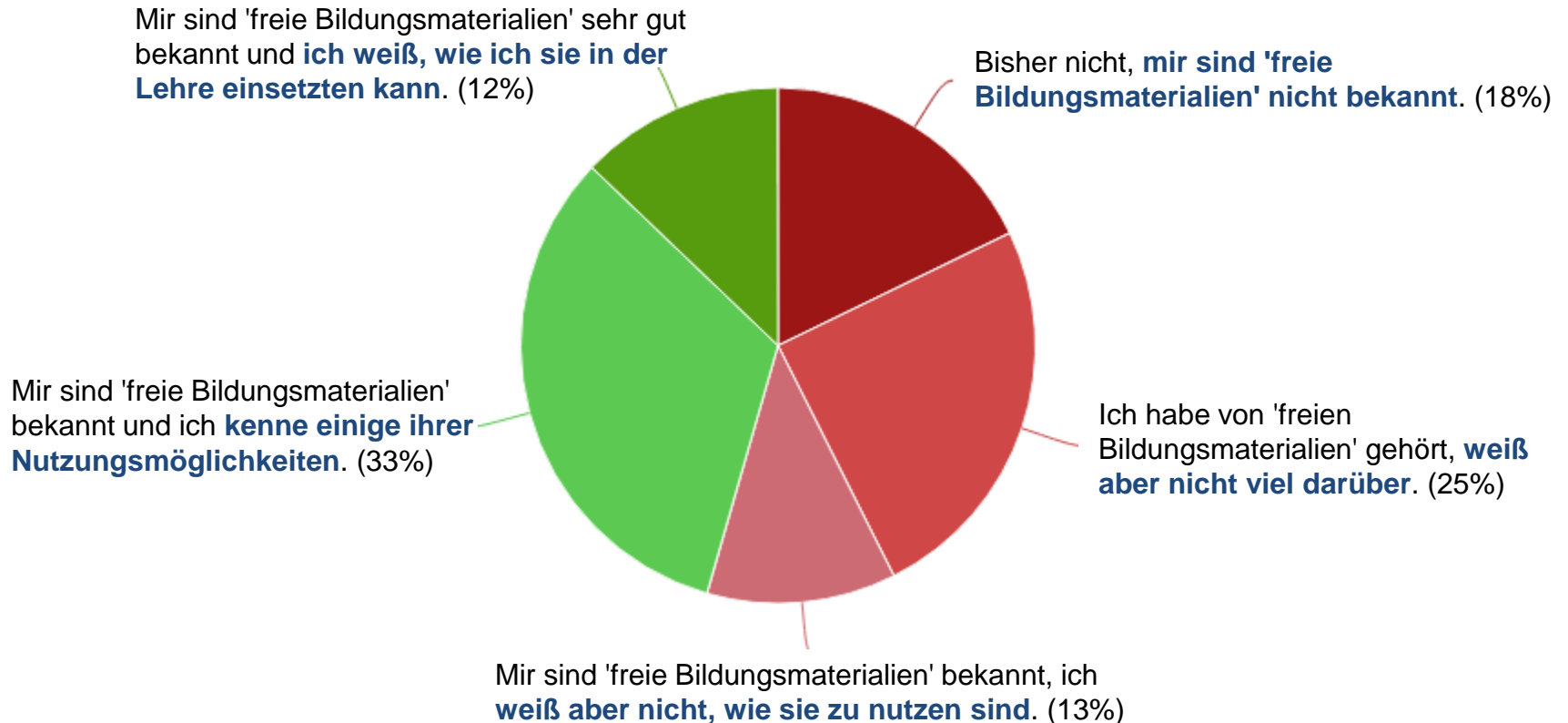
■ Professor/in 48%	■ Wiss. Mitarbeiter/in 28%
■ Lehrbeauftragte 17%	■ Sonstige 7%

Studierende (n=222)

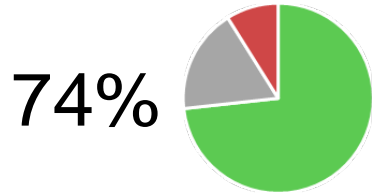


■ Wirtschaftswiss. 35%	■ Ingenieurwiss. 17%
■ Geistes- / Sozialw. 14%	■ Informatik 11%
■ Naturwissenschaften 7%	■ Sonstige 16 %

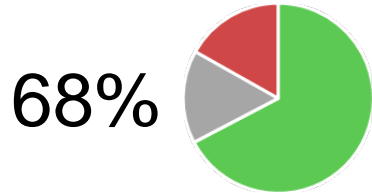
Wie gut kennen Sie sich mit OER aus?



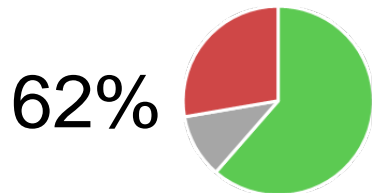
Bedarf an Informationen und Weiterbildung



Freie Bildungsmaterialien **müssen stärker in Weiterbildungsangeboten thematisiert werden.**



Die Veröffentlichung freier Bildungsmaterialien wird durch **mangelnde Rechtssicherheit** eingeschränkt.



Die Veröffentlichung freier Bildungsmaterialien wird durch **mangelnde Kenntnisse bzgl. des Veröffentlichungsprozesses** eingeschränkt.

Hemmnisse/Anreize

Ich wäre (eher) bereit, meine Lehrmaterialien zu veröffentlichen, wenn ich kontrollieren kann, **welchem Benutzerkreis ich diese zur Verfügung stelle.**

57%



Ich wäre (eher) bereit, meine Lehrmaterialien zu veröffentlichen, wenn ich kontrollieren kann, **wie lange diese zur Verfügung stehen.**

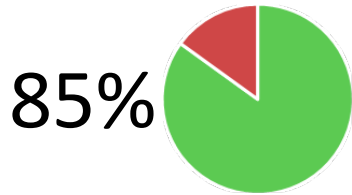
58%



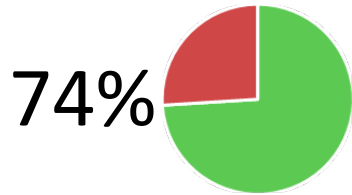
Weitere Anreize

- Rechtliche Hilfestellung
- Einfachheit des Veröffentlichungsprozesses
- Zugang zu aktuellen, zuverlässigen Materialien mit hoher Qualität
- Sozialer Aspekte
- Persuasive Ansätze und Gamification
- Passgenauigkeit der Materialien
- Einfache Auffindbarkeit

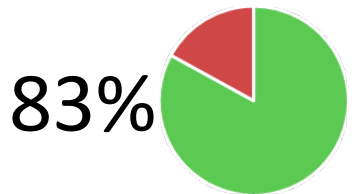
Suchen und Finden freier Bildungsmaterialien



Ich habe in den letzten 12 Monaten **nach freien Bildungsmaterialien gesucht**.

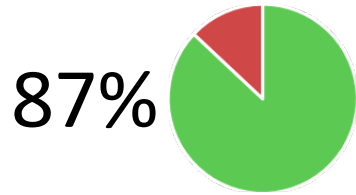


Freie Bildungsmaterialien sollten über **allgemeine Suchmaschinen** gefunden werden können.

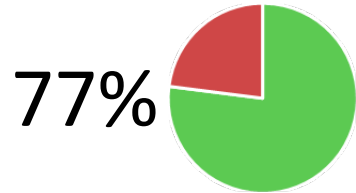


Inhaltliche Passgenauigkeit ist (sehr) wichtig bei der Auswahl von Lehrmaterialien

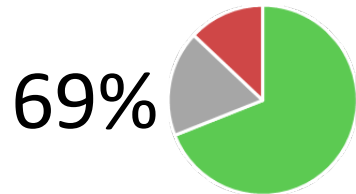
Studierende wünschen mehr digitale Lehre



Lehrende setzten **Präsenzveranstaltungen mit ergänzenden Online-Materialien** ein.

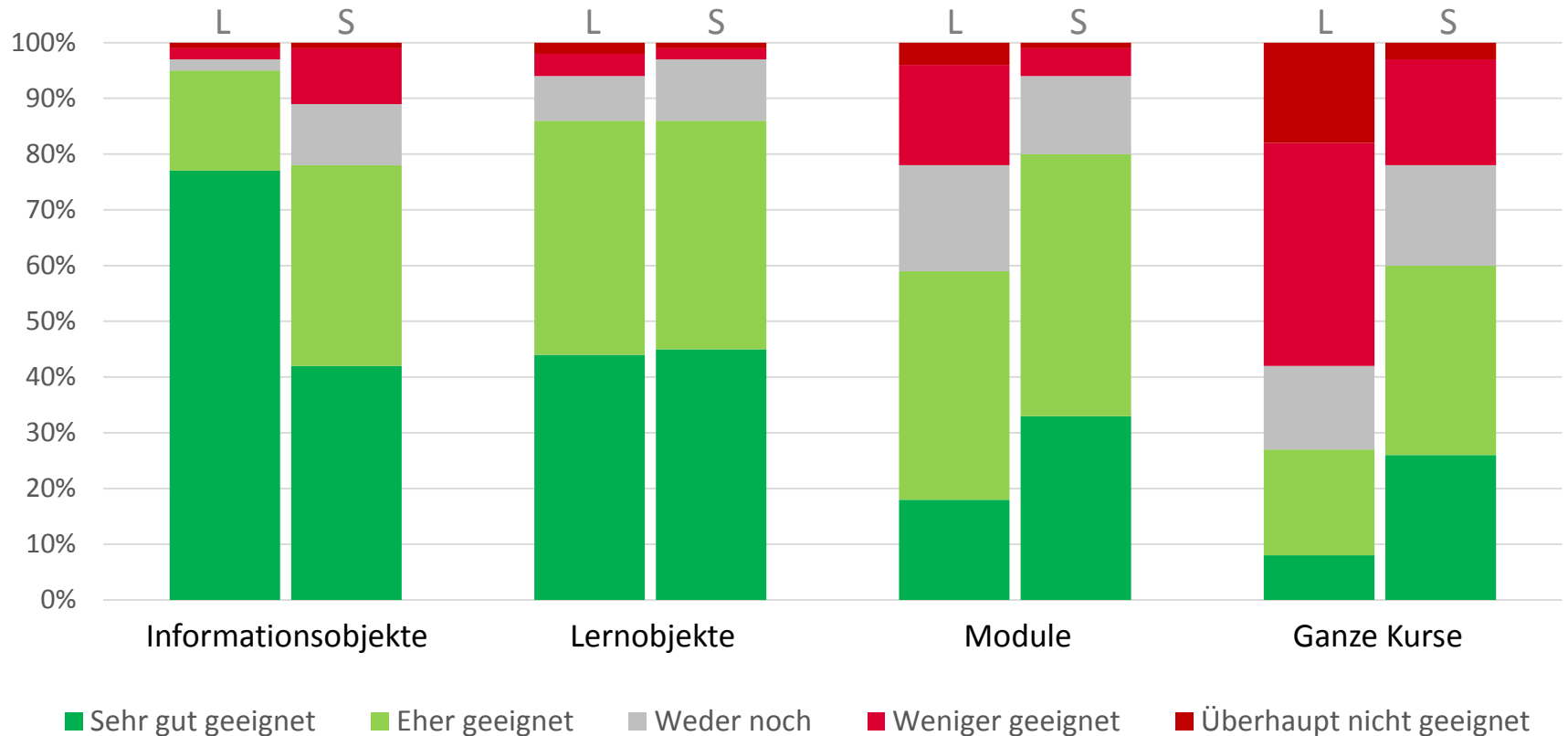


Studierende erleben **Blended Learning** in nur **wenigen oder gar keinen ihrer Veranstaltungen**



Studierende wünschen **mehr Blended Learning-Anteil** in ihren Studiengängen

Größe freier Bildungsmaterialien



Notwendige weitere Schritte

Weiterbildung:

Bereitstellung von Informationsmaterial zu OER und deren Einsatzmöglichkeiten

Suchen und Finden:

Dezentralen Suchdienst bereitstellen und eigene Materialien mit Metadaten anreichern

Hemmschwelle überwinden:

Fokus auf kleinteilige Materialien und Etablierung eines einfachen Prozesses zur Veröffentlichung von OER



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft



Martin Mandausch
Dipl.-Inform. / Dipl.-Ing.-Päd.

martin.mandausch@hs-karlsruhe.de



Marc Riar
M. Sc.

marc.riar@hs-karlsruhe.de